

Good Practice – Spielgrundformen: Passspiele – Hasenjagd

Die Spieler können einen Ball präzise werfen und fangen und sind in der Lage, durch geschicktes Zusammenspiel den Ball zu kontrollieren.

- Mehr Passspiele

In einem begrenzten Feld jagen vier Jäger einen Hasen und versuchen, ihn mit einem Ball abzutupfen (nicht abschiessen, sondern mit dem Ball berühren). Mit dem Ball in der Hand sind maximal drei Schritte erlaubt. Der Hase wird entweder nach einer bestimmten Zeitspanne oder nach jedem Abtupfen ausgewechselt.



Spielgrundformen: Passspiele

einfacher

- Grösseres Feld (einfacher für Hasen)
- 5 Schritte mit Ball erlaubt (einfacher für Jäger)

schwieriger

- Kleineres Feld (schwieriger für Hasen)
- Mehrere Hasen (schwieriger für Jäger)
- Zwei Teams gegeneinander: Jedes Team teilt sich in Hasen und Jäger auf. Auf einer Feldseite jagen die Jäger des Teams A die Hasen des Teams B, auf der anderen Feldseite umgekehrt. Wird ein Hase abgetupft, muss er die Feldhälfte wechseln und wird zum Jäger. Welches Team fängt zuerst alle gegnerischen Hasen?

Material: 2 Bälle, Spielbündel, Markierungen

Quelle: J+S Manual Grundlagen



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO